

Instrument:

Tandemstand/-gang

Publikation:

k.A.

Hinweis zur Veröffentlichung:

Die nachfolgende Darstellung zum Tandemstands/-gang auf den Internetseiten des Kompetenz-Centrums Geriatrie erfolgt mit freundlicher Unterstützung von Dr. Martin Runge (Aerpha-Kliniken Esslingen und Illshofen). Es besteht kein Copyright.

Tandemstand

Patient soll 10 Sekunden im Tandemstand stehen, d.h. beide Füße in einer Linie hintereinander, wobei die Ferse des einen Fußes die Spitze des anderen berührt. Arme hängen locker, Augen geöffnet. Hilfe bei Einnahme der Position erlaubt. Jedes Umsetzen der Beine beendet den Versuch. Die beste Umsetzung von 3 Versuchen wird gewertet.

1. Versuch: _____ sec.
2. Versuch: _____ sec.
3. Versuch: _____ sec.

1.1.1 Tandemgang

Tandemgang

Patient soll 8 Schritte im Tandemgang setzen, d.h. auf einer (am besten markierten) Linie je einen Fuß so vor den anderen setzen, dass die Ferse des einen Fußes die Spitze des anderen berührt. Jedes Umsetzen der Beine, ein Abstand der Ferse von mehr als 2 cm von der Fußspitze oder eine seitliche Abweichung von mehr als einer halben Fußbreite aus der Spur beendet den Versuch. Gezählt wird die maximale Anzahl korrekt gesetzter Schritte in 3 Versuchen.

1. Versuch: _____ / 8
2. Versuch: _____ / 8
3. Versuch: _____ / 8